

Arbeitgeber:

Personal-Nr.:

Personalfragebogen neue Mitarbeiter

Name:

Schulabschluss:

Vorname:

Ausbildungsabschluss:

Geschlecht: () männlich () weiblich

Leiharbeitsverhältnis: () nein () ja

Geburtsdatum:

Vertragsform: () Vollzeit () Teilzeit

Staatsangehörigkeit:

Vertrag ist befristet: () nein () ja

Straße / Hausnr.:

-- wenn ja; befristet bis:

PLZ / Wohnort:

Abteilung/Kostenstelle:

Arbeitsverhältnis ab:

Stundenlohn / mtl. Bruttoarbeitslohn:€

Beschäftigung als:

wöchentl. Arbeitszeit: Stunden

Schwerbehindert: () JA () NEIN

Wenn JA, Behinderungsgrad in %:

Bankverbindung:

Konto-Nr.: / BLZ:.....

IBAN:

Rentenversicherungsnummer*: **WICHTIG / Bitte unbedingt angeben!**

*Ihre Rentenversicherungsnummer entnehmen Sie bitte Ihrem Sozialversicherungsausweis. Wenn keine Rentenversicherungsnummer angegeben werden kann, ergänzen Sie bitte folgende Angaben:

Geburtsname:

Geburtsort/-land:

Bei einem Verdienst zwischen 450,01 € und 850,00 € (sog. Gleitzone) bitte die beiliegende „Erklärung zur des Arbeitnehmers zur Rentenversicherung“ abgeben.

Angaben zur Steuerpflicht

WICHTIG / Bitte unbedingt angeben!

Steuer-Identifikationsnummer:.....

Konfession Arbeitnehmer/Ehegatte:/.....

Steuerklasse: / Kinderfreibetrag:

Freibetrag monatlich / jährlich: €

Beschäftigungszeiten vorheriger Arbeitgeber (bei unterjährigem Eintritt): von bis

Angaben zur Sozialversicherungspflicht

Krankenkasse:

- gesetzlich / freiwillig versichert
- privat versichert - Bitte, Bescheinigung der Versicherung beifügen
und Name der zuletzt zuständigen gesetzlichen Krankenkasse nennen!

Statuskennziffer: Ehegatte, Lebenspartner, Abkömmling (Verwandtschaftsverhältnis zum Arbeitgeber)
 Geschäftsführende Gesellschafter

Pflegeversicherung (PV-Zuschlag für Kinderlose):

Elterneigenschaft liegt vor: **JA** lt. beigefügtem Geburtsnachweis **NEIN**

Rentenversicherung: (....) es besteht Beitragspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung

(....) es besteht Beitragspflicht bei nachstehendem berufsständischem Versorgungswerk:

..... Mitgl.Nr. HV-Beitrag:

Angaben zu weiteren beitragspflichtigen Einnahmen (Mehrfachbezieher)

Arbeitnehmer bezieht daneben folgende beitragspflichtige Einnahmen, die den Arbeitgeber ab 01.01.2012 zur Abgabe einer GKV-Monatsmeldung verpflichten:

- Einkünfte aus einer weiteren Beschäftigung (Mehrfachbeschäftigung)
- Gesetzliche Rente
- Versorgungsbezug (Firmenrente)
- Arbeitslosengeld nach SGB II oder SGB III

Sonstiges

Vermögenswirksame Leistungen kein Vertrag gemäß Kopie

Betriebliche Altersvorsorge kein Vertrag gemäß Kopie

Bitte folgende Unterlagen einreichen:

- Arbeitsvertrag
- Mitgliedsbescheinigung gesetzliche Krankenkasse
- Geburtsnachweis Kind
- Bescheinigung private Krankenkasse
- Befreiungsbescheid Deutsche Rentenversicherung
- Mitgliedsunterlagen Versorgungswerk

**Erklärung des Arbeitnehmers zur Rentenversicherung
bei Beschäftigungen in der Gleitzone mit Arbeitsentgelt zwischen 450.01 € und 850,00 €**

In der Rentenversicherung richtet sich die Höhe der Rentenansprüche nach dem beitragspflichtigen Arbeitsentgelt. Aufgrund der Reduzierung des beitragspflichtigen Arbeitsentgelts und daraus folgend des Arbeitnehmerbeitragsanteils bei Beschäftigungen in der Gleitzone werden der späteren Rentenberechnung für diese Zeit auch nur die reduzierten Arbeitsentgelte zugrunde gelegt. Das heißt, aufgrund des reduzierten Arbeitnehmerbeitrags erwirbt der Beschäftigte reduzierte Rentenansprüche.

Versicherungspflichtige Arbeitnehmer, die Beschäftigungen in der Gleitzone ausüben, haben in der Rentenversicherung die Möglichkeit, auf die Reduzierung des beitragspflichtigen Arbeitsentgelts zu verzichten und den vollen Arbeitnehmerbeitrag zu zahlen (§ 163 A Abs. 10 Satz 6 SGB VI). Durch den Verzicht auf die Anwendung der besonderen Regelung zur Gleitzone können die damit verbundenen rentenmindernden Auswirkungen in der gesetzlichen Rentenversicherung vermieden werden.

Erklärung des Arbeitnehmers:

- () Ich möchte auf die Anwendung der besonderen Regelungen zur Gleitzone in der Rentenversicherung verzichten. Es soll das tatsächliche Arbeitsentgelt für die Berechnung der Rentenversicherungsbeiträge zu Grunde gelegt werden. Über die Auswirkung auf das zur Auszahlung verbleibende Nettoentgelt wurde ich von meinem Arbeitgeber informiert.

- () Ich wünsche die Anwendung der Gleitzone-Regelung auch in der Rentenversicherung und somit die Berechnung des Rentenversicherungsbeitrags aus einem verminderten Arbeitsentgelt. Über die sich dadurch ergebende rentenmindernde Auswirkung in der gesetzlichen Rentenversicherung wurde ich von meinem Arbeitgeber informiert.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Arbeitnehmers

.....
Arbeitgeber / Firmenstempel

Die Verzichtserklärung kann nur für die Zukunft und bei mehreren Beschäftigungen nur einheitlich abgegeben werden! Geht die Verzichtserklärung innerhalb von zwei Wochen nach Aufnahme der Beschäftigung beim Arbeitgeber ein, wirkt sich auf den Beginn der Beschäftigung zurück, falls der Arbeitnehmer dies wünscht. Die Erklärung bleibt für die Dauer der Beschäftigungen bindend!